

Deutschlands Fahnenlied.

Gefang fürs Heer.

Von Richard D e h m e l.

Es zieht eine Fahne vor uns her,
herrliche Fahne.

Es geht ein Glanz von Gewehr zu Gewehr,
Glanz um die Fahne.

Es schwebt ein Adler auf ihr voll Ruh,
der rauschte schon unsern Vätern zu:
hütet die Fahne!

Der Adler, der ist unsre Zuversicht;
fliege, du Fahne!

Er trägt eine Krone von Herrgottslicht;
siege, du Fahne!

Lieb Vaterland, Mutterland, Kinderland,
wir schwören's dem Kaiser in die Hand:
hoch, hoch die Fahne!

Des Kaisers Hand hält den Ehrenschild
unter der Fahne

Seine Kraft ist deiner Kraft Ebenbild,
Volk um die Fahne.

Ihr Müller, Schmidt, Maier, du ganzes Heer,
jetzt sind wir allzumal Helden wie er
durch unsre Fahne!

D hört, sie rauscht: lieber Tod als Schmach,
hütet die Fahne!

Unsre Frauen und Mädchen winken uns nach,
herrliche Fahne!

Sie winken, die Augen voll Adlerglanz,
ihr Herz kämpft mit um den blutigen Kranz:

hoch, hoch die Fahne,
ewig hoch! —